

MITTEILUNGEN DER WERBESTELLE

Lessing-Feiern.

Der 200. Geburtstag des Dichters fällt auf den 22. 1. 1929. Für den Buchhandel bietet sich die Gelegenheit, durch die Veranstaltung von Vortrags- und Vorleseabenden über ihn und sein Werk Hörergemeinden zusammenzurufen und durch Sonderfenster die Aufmerksamkeit auf sich zu lenken. Wir empfehlen zur Veranstaltung von Lessing-Abenden und -Feiern einen vorzüglichen Redner,

Herrn Dr. Gustav Manz,

Lektor an der Technischen Hochschule, Charlottenburg; Dozent der Verwaltungsakademie, Berlin; ehemals Redakteur der Täglichen Rundschau.

Herr Dr. Manz steht in den Monaten November bis Februar außerhalb Berlins jeden Mittwoch, Sonnabend und Sonntag zur Verfügung. Von seinen jetzt besonders geeigneten Themen seien genannt

Der fröhliche Lessing

Einleitender Vortrag mit anschließender Auswahl aus seinen Sinn-
gedichten, Fabeln, Streitschriften und Briefen, sowie einer oder zwei
Szenen aus seinen Lustspielen.

Ist die deutsche Sprache wirklich schön?

Eine ebenso heitere wie ernste Plauderei über Sprachpflege und
Sprachverhöhnung.

Weitere Auskunft erteilt das Vortragsamt.

Die Städte Braunschweig und Wolfenbüttel werden unter Führung der Goethegesellschaft in Weimar ein Goethe-Lessing-Gedenkjahr mit den beiden Ausstellungen „Faust auf der Bühne“ in Braunschweig und „Lessing und seine Zeit“ in Wolfenbüttel veranstalten. Das Städtische Verkehrs- und Presbamt in Braunschweig liefert der Presse zahlreiche Artikel über die „Bühnengeschichte des Faust“ und „Lessing als Dramatiker, Journalist und Kritiker“. Die Eröffnungsfeier ist für den 19. 1. 29 geplant, dem Tage der 100. Wiederkehr der Uraufführung von Goethes Faust. Die deutsche Schulpugend ist zu einer Ostersternfahrt nach Braunschweig und Wolfenbüttel eingeladen, zu Pfingsten findet eine großdeutsche Jugendwoche statt. Das Verkehrsamt in Braunschweig hat ein besonderes Plakat herausgegeben, das den Mitgliedern des Börsenvereins zur Schaufensterauslage kostenlos zur Verfügung gestellt wird. (Siehe unsere Schaufenstervorschläge für Januar). Wir bitten um Anmeldung des Bedarfs auf beiliegendem Zettel. Wf.